

Bettina Westle

11 2000
664

Kollektive Identität im vereinten Deutschland

Nation und Demokratie
in der Wahrnehmung der Deutschen

Leske + Budrich, Opladen 1999

Inhalt

Vorwort	9
1. Einleitung: Renaissance des Themas "Nation"	11
2. Ansätze zur Erklärung und Definition des Phänomens "Nation"	16
2.1 Erklärungsversuche: Das Spektrum - Von "Natürlichkeit" bis "Konstrukt"	16
2.2 Definitionsversuche der "Nation"	19
2.2.1 Objektive versus subjektive Definition	19
2.2.2 Objektive plus subjektive Definition	20
2.3 Nationale Idee statt Nation	25
2.4 Pluralität nationaler Konzepte	26
2.4.1 Ethnos und Demos als Grundtypen nationaler Ideen	27
2.4.2 Kritik und Gegenkritik zu der typologischen Unterscheidung von Ethnos und Demos	29
2.5 Probleme der Konzepte nationaler Identität und Identifikation	35
3. Debatten um die nationale Identität der Deutschen	40
3.1 Historische Deutungsmuster nationaler Identität der Deutschen	40
3.2 Zur Ausgangslage nach dem 2. Weltkrieg	44
3.3 Entwicklungslinien in der Bundesrepublik bis Ende der 60er Jahre	46
3.3.1 Kontroverse um die Stärkung des "traditionalen Nationalgefühls"	46
3.3.2 Kontroverse um "westdeutsches Nationalbewußtsein" contra "BRD-Staatspatriotismus" plus "gesamtdeutsches Nationalgefühl"	47
3.4 Neue Ostpolitik, Wandel der Nationsdefinition in der DDR und Kontroversen um eine Bi-Nationalisierung	48
3.4.1 Kontroverse um "Staatsbürgernation" und "Klassennation"	49
3.4.2 Kontroverse um die "transpolitische Kulturnation"	50

3.4.3	Keine Kontroverse: "Bi-Nationalisierung von Gesellschafts- und Kulturbewußtsein"	51
3.4.4	Kontroverse um die "Moralisierung der gesamtdeutschen Identität"	52
3.4.5	Multiple Identitäten: "Scheinproblem oder Scheinlösung"?	54
3.4.6	Deutsche Einheit via europäische Einheit?	55
3.5	Konservative Tendenzwende: Suche nach Identität in welcher Geschichte?	55
3.5.1	Der Diskurs um "Nationalneutralismus"	56
3.5.2	Geschichtsschreibung und kollektive Identität in der Bundesrepublik	57
3.5.3	Geschichtsschreibung und kollektive Identität in der DDR	60
3.5.4	"Negativer Nationalismus" contra "Verfassungspatriotismus" und "postnationale Identität" im Historikerstreit	61
3.6	Ideen und Rezeption der Begriffe des Verfassungspatriotismus und des Postnationalismus	64
3.6.1	Zu Sternbergers Begriff des Verfassungspatriotismus	65
3.6.2	Zu Habermas' Begriffen des Verfassungspatriotismus und Postnationalismus	67
3.6.3	Rezeption der Begriffe und empirische Einschätzungen in den 80er Jahren	69
3.7	Kontroversen im Angesicht der deutschen Einheit	70
3.7.1	Positionen zur Herstellung der deutschen Einheit	71
3.7.2	Kontroversen zur empirischen Lage kollektiver Identität	74
3.8	Aktuelle Trends zur normativen Begründung kollektiver Identität	77
3.8.1	Verfassungspatriotismus als Oxymoron	78
3.8.2	Neuer Patriotismus - Neuer Nationalismus	79
3.8.3	Verfassungspatriotismus im Irrgarten zwischen Partikularismus und Universalismus	80
3.8.3.1	Das universal-postnationale Konzept des Verfassungspatriotismus	81
3.8.3.2	Das partikular-nationale Konzept des Verfassungspatriotismus	82
3.8.3.3	Verfassungspatriotismus zwischen Partikularität und Universalität	84
4.	Zur Konzeptualisierung: Kollektive Identifikationen und ordnungspolitisches Bewußtsein	87
4.1	Nationale Identität und ordnungspolitische Orientierungen in Konzepten der Politischen Kultur und der politischen Legitimität	87
4.1.1	Potentiale und Probleme der Klassifikation politischer Orientierungen im Konzept der politischen Kultur	89

4.1.2	Potentiale und Probleme der Klassifikation politischer Orientierungen in Eastons Konzept politischer Unterstützung	91
4.1.2.1	Nur affektive diffuse Unterstützung der politischen Gemeinschaft?	92
4.1.2.2	Nur politische oder auch politikferne Unterstützung?	93
4.1.2.3	Ebenen der politischen Gemeinschaft oder politische Gemeinschaften?	97
4.1.3	Zum Problem von politischer Unterstützung und Stabilität versus Persistenz politischer Systeme	98
4.2	Konzeptualisierung nationaler und ordnungspolitischer Orientierungen	99
4.2.1	Objekte der Orientierung	100
4.2.2	Arten der Orientierung	102
4.2.3	Kategorien der Orientierung und Unterstützung	105
4.2.4	Konzeptuelle Überlegungen zu Typen und zum Verhältnis nationaler und ordnungspolitischer Orientierungen	107
4.2.4.1	Zu Problemen von Typen kollektiver Identität	107
4.2.4.2	Zur Multidimensionalität kollektiver Identität	109
4.2.4.3	Zur Verankerung kollektiver Identität an der Realität oder der Idee der Demokratie	112
4.2.5	Anmerkungen zu Korrelaten und zur Datengrundlage	114
5.	Empirische Befunde zur kollektiven Identifikation im vereinten Deutschland	116
5.1	Zum Minimalmodell politischer Unterstützung	116
5.2	Haltungen zur politischen Gemeinschaft	126
5.2.1	Haltungen zur nationalstaatlichen Einheit	127
5.2.1.1	Grundsätzliche diffuse Unterstützung der deutschen Einheit	128
5.2.1.2	Affektive diffuse Unterstützung der deutschen Einheit	139
5.2.1.3	Spezifische Unterstützung der deutschen Einheit	141
5.2.2	Grundsätzliche Haltungen zum Nationalstaat	149
5.2.2.1	Territorialpolitischer Aspekt	150
5.2.2.2	Personaler Aspekt	155
5.2.3	Affektive Bindungen an politische Gemeinschaften	164
5.2.3.1	Entwicklung affektiver Bindungen an politische Gemeinschaften	167
5.2.3.2	Struktur und Entwicklung multipler affektiver Bindungen	171
5.2.4	Nationalstolz	177
5.2.4.1	Probleme der Datenlage, Konzeptualisierung und Operationalisierung	177
5.2.4.2	Entwicklung des allgemeinen Nationalstolzes	187
5.2.4.3	Entwicklung des Stolzes auf kollektive Güter	190
5.2.4.4	Zur Multidimensionalität nationalen Stolzes und zum Verhältnis zwischen allgemeinem Nationalstolz und Stolz auf Kollektivgüter	200

5.2.4.5	Objekte und Motive nationalen Stolzes sowie der Distanz zu Nationalstolz	204
5.2.5	Typologie kollektiven Bewußtseins	221
5.2.5.1	Konzeptualisierung	221
5.2.5.2	Zur Datengrundlage und zur Operationalisierung	225
5.2.5.3	Typen kollektiver Identität im vereinten Deutschland	227
5.2.6	Normative Vorstellungen zum Umgang mit der NS-Zeit, klassischer Nationalismus und Einstellungen zu Ausländern	234
5.2.7	Trends kollektiver Affekte?	244
5.2.8	Haltungen gegenüber den deutschen Mitbürgern	247
5.2.8.1	Deutsch-deutsches West-Ost Verhältnis	248
5.2.8.2	Soziales Vertrauen und Vertrauen in die Nation	260
5.2.9	Sozialpsychologische Korrelate nationaler Identifikation	263
5.2.9.1	Selbstwertgefühl, Zufriedenheit, Glück und soziales Vertrauen	264
5.2.9.2	Anomie, Rigidität, Intoleranz, Konformismus und Autoritarismus	271
5.2.10	Nationale Identität oder Identitäten?	286
5.3	Nationale Identität und ordnungspolitische Orientierungen	292
5.3.1	Korrespondenz zwischen nationaler Identifikation und Haltungen zu Demokratie und Sozialismus, generalisierte Ebene	293
5.3.2	Korrespondenz zwischen nationaler Identifikation und Haltungen zur Demokratie, spezifische Ebene	303
6.	Schlußbetrachtung: Die deutsche Einheit - Rückkehr zu normaler Nationalstaatlichkeit oder Aufbruch in ein neues Zeitalter?	316
	Anhang	324
A-1	Operationalisierung der Typen kollektiven Bewußtseins	324
A-2	Operationalisierung des "deutschen Geschichtstraumas"	329
A-3	Operationalisierung des "Positivistischen" und des "Negativen Nationalismus"	331
A-4	Übersicht zu den benutzten Studien	333
A-5	Literatur	337